

**Pressemitteilung der Bürgerbewegung-Haarzopf  
(www.die-BBH.de) vom 02.September 2010**



**BBH kritisiert Ausschreibung der Stadtverwaltung  
zu dem Architektenwettbewerb Neubau  
Gemeinschaftsgrundschule an der Raadter Straße**

Entsprechend den aktuellen Ausschreibungsunterlagen der Stadtverwaltung soll in dem neuen Schulgebäude zusätzlich auch eine KITA untergebracht werden. Deshalb hält die BBH ihre immer wieder vorgetragene Forderung nach einer **Erweiterung des Schulgrundstücks** jetzt erst recht für zwingend notwendig!

Die Festlegung der Ausschreibung auf eine Passivhaus Bauweise ist nach Ansicht der BBH falsch. In der Architektur erfolgt die Planung eines Neubaus stets von innen nach außen. Im Zentrum der Planungen müssen die Bedürfnisse der Kinder stehen. Möglicherweise liefern die Entwürfe der Architekturbüros dann als Ergebnis eine Gebäudehülle in Passivhaus Bauweise. **Durch die verfrühte Festlegung der Gebäudehülle in der Ausschreibung setzt die Stadtverwaltung jedoch technische Vorgaben an Stelle der Bedürfnisse der Kinder ins Zentrum der Planung.**

Die BBH hat sich mit den Schulpflegschaftsvertretern der Raadter und der Hatzperschule darauf geeinigt, dass die Elternversammlung zum Neubau einer Grundschule in Haarzopf — anders als zunächst geplant — alleinverantwortlich von den Vertretern beider Schulen durchgeführt wird, da in dieser Veranstaltung ausschließlich Fragen zur Aufstellung der Container während des Schulneubaus behandelt werden.

Gemeinsam mit dem KGV Kirschbaumsweg und der Natur AG der Raadter Schule lädt die BBH zum Erntedankfest am Samstag den 02.Oktober 2010 in das Vereinsheim am Schulgarten Kirschbaumsweg 12 ein. Es gibt Folienkartoffeln, Grillwürste und Bier.